

Niederschrift Nr. 2

über die öffentliche Sitzung
des Wirtschafts- und Finanzausschusses der Gemeinde Hennstedt
am Dienstag, 17. September 2013, im Amtsgebäude Hennstedt

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:55 Uhr

Anwesend sind:

Herr Marko Frech als Vorsitzender
und die Mitglieder
Herr Georg Hentscher
Frau Birge Frey
Herr Gerald Grimmer
Herr Jürgen Bonde
Herr Jann Wendt
Herr Dieter Noroschadt

Als Gäste sind anwesend:

Herr Ingo Schallhorn
Herr Henning Dethlefs
Herr Meinhard Lübbers
Herr Otto Beeck

Von der Verwaltung ist Frau Anke Thießen als Protokollführerin anwesend.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung - öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 23.07.2013
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. Zahlen-Daten-Fakten über die Finanzlage und -entwicklung der Gemeinde Hennstedt
5. Haushalt und zukünftige Investitionen
6. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 23.07.2013

Die Niederschrift vom 23.07.2013 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 3. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende spricht einige Punkte aus dem Protokoll der letzten Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses bzw. der Gemeindevertretung an:

- Die umgefahrene Lampe im Einfahrtsbereich zum Parkplatz Gut Apeldör ist ausgetauscht worden.
- Auf Empfehlung des Wirtschafts- und Finanzausschusses hat die Gemeindevertretung den städtebaulichen Vertrag zur Entwicklung des Windenergieeignungsgebietes Hennstedt nun doch in der ursprünglichen Form beschlossen.
- Auf Empfehlung des Wirtschafts- und Finanzausschusses hat die Gemeindevertretung beschlossen, sich mit einer Summe in Höhe von 20.000,00 € am Bürgerwindpark Eider zu beteiligen.
- Nach der letzten Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses haben sich weitergehende Erkenntnisse in Sachen Beteiligung an der Bürgeranleihe der TenneT TSO GmbH ergeben. Daraufhin hat die Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, sich nicht zu beteiligen.

TOP 4. Zahlen-Daten-Fakten über die Finanzlage und -entwicklung der Gemeinde Hennstedt

und

TOP 5. Haushalt und zukünftige Investitionen

Anhand einer Präsentation, die auch allen Anwesenden ausgehändigt wird, stellt der Vorsitzende die Finanzlage und –entwicklung der Gemeinde sowie Haushaltsdaten und zukünftige Investitionen dar.

Dargestellt sind im Haushaltsjahr 2013 durchgeführte, noch laufende und geplante Investitionen sowie zukünftige Investitionen.

In diesem Zusammenhang wird die Ausbesserung des Kiefernweges mit Fräsgut angesprochen. Evtl. ist das Seniorenheim an den Kosten zu beteiligen.

Für die Errichtung des Buswartehäuschens in der Roflsstraße laufen zurzeit Verhandlungen über den Kauf des Grundstückes.

Der Zuschussantrag für das Bauvorhaben ist gestellt.

Die Höhe, der von der Gemeinde zu tragenden Kosten an den Sanierungs- und Baumaßnahmen am Straßennetz, ist abhängig von der festgelegten Beteiligungsquote durch die Firma Fernwärmeversorgung Niederrhein GmbH.

Herr Grimmer informiert über die Breitbandversorgung und Verlegung von Leerrohren in der Gemeinde.

Bürgermeisterin Anne Riecke und die Herren Ingo Schallhorn, Gerald Grimmer und Meinhard Lübbers waren in Kiel und haben das Bauvorhaben „Kultur- und Veranstaltungszentrum mit Marktplatz“ vorgestellt. Der Gesamteindruck ist positiv. Es ist vorstellbar, dass die Maßnahme gefördert wird. Eine verlässliche Zusage hat es jedoch noch nicht gegeben. Die Begutachter des Entwurfs haben kritische Fragen gestellt. Die Gemeinde muss noch Auflagen erfüllen, wobei abzuwägen ist, ob sich

höhere Investitionskosten lohnen, um in den Genuss von Fördermitteln zu kommen. Sollte es zu einer Förderung kommen, wird es sich um Landesmittel handeln.

Der Vorsitzende regt an, sich aufgrund des insgesamt hohen Investitionsvolumens Gedanken über eine evtl. Kreditfinanzierung von Teilbeträgen zu machen.

TOP 6. Eingaben und Anfragen

Ausblick auf die nächste Sitzung

- Darstellung der lfd. Kosten „aktuell“
- Schwimmbad
- Jugendzentrum
- Kindergarten
- usw.
- ggf. Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung

Vorsitzender

Protokollführerin

Verteiler: Alle Mitglieder, Akte, AV, Protokollbuch